

Karlsruher Zoo mit einer 2. Klasse - Erfahrungen?

Beitrag von „moonlight“ vom 21. April 2012 23:16

Hallo Zauberbiene,

ich war schon mehrmals mit Schulklassen im Karlsruher Zoo. Auch mit einer ersten und zweiten Klasse.

Mit den Kleinen hatte ich mehrere Mütter dabei und wir sind in Kleingruppen durch den Zoo gegangen und haben uns anschließend am Spielplatz getroffen.

Mit dritten und vierten Klassen war ich nur mit einer einzigen zusätzlichen Begleitperson unterwegs. Das hat auch reibungslos geklappt.

Auch die Bootsfahrt habe ich mit allen Klassen gemacht und es hat den Kindern großen Spaß gemacht. Das ist ein völlig harmloses Vergnügen, weil die Boote auf Schienen laufen und das Wasser ganz flach ist. Wenn die Kinder im Boot Quatsch machen, gibt es eine mahnende Lautsprecherdurchsage. Das habe ich bisher aber nur einmal gehört.

Es ist empfehlenswert, am Eingang eine Broschüre zu kaufen. Sie enthält einen Übersichtsplan und auch die Fütterungszeiten der verschiedenen Tiere sind vermerkt, so dass man entsprechend planen kann.

Da der Zoo direkt gegenüber dem Bahnhof ist, habe ich die Anreise auch schon mit dem Zug gemacht, muss aber sagen, dass die Anreise per Bus für die Lehrerin stressfreier ist.

Man kann sich gut einen Tag auf dem Gelände aufhalten, ohne dass es den Kindern langweilig wird. Neben den Tiergehegen und den Booten sind vor allem die Spielplätze ein großer Anziehungspunkt.

Beim letzten Ausflug nach Karlsruhe (mit Viertklässlern) habe ich den Vormittag im [ZKM](#) verbracht (sehr empfehlenswert!) und den Nachmittag dann im Zoo.

Die Orientierung im Zoo ist unproblematisch, weil überall Wegweiser stehen. Mir ist noch nie ein Kind dort verloren gegangen.

Gruß moonlight